

Zürich, 11. Juni 2007

KR-Nr. 182/2007

A N F R A G E von Claudia Gambacciani (Grüne, Zürich) und Katharina Prelicz-Huber (Grüne, Zürich)

betreffend Datenaustausch Biodiversität zwischen Gemeinden und Kanton

Das PBG schreibt in § 203 vor, dass die zuständigen Behörden ein Inventar führen, um Objekte wie seltene oder vom Aussterben bedrohte Tiere und Pflanzen und die für deren Erhaltung nötigen Lebensräume zu schützen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass in allen Gemeinden ein Inventar geführt und in angemessenen Abständen aktualisiert wird, um die seltenen oder vom Aussterben bedrohten Tierarten und Pflanzen und deren notwendigen Lebensräume zu schützen?
2. Kann der Kanton auf die Daten dieser Inventare zurückgreifen, um sich einen Überblick über die Situation der seltenen oder vom Aussterben bedrohten Tierarten oder Pflanzen und der für ihre Erhaltung nötigen Lebensräume zu verschaffen?
3. Ist in der laufenden Revision des PBG ein Instrumentarium geplant, damit der Kanton und die Gemeinden auf effiziente Art und Weise entsprechende Daten austauschen können?

Claudia Gambacciani
Katharina Prelicz-Huber

182/2007